

Ehrgeizige Flöserinnen wollen mehr



Viel Power aus dem Kanton Genf: Jeunesse Natation Onex gewinnt in der Disziplin Free Routine Combination Gold.



Starkes Flöser Duett holt Silber: Lara Mechnig und Jennice Wirth hätten aber mit einer besseren Kür im heimischen Hallenbad durchaus die Goldmedaille holen können.

Bilder Robert Kucera

Gold, Silber, Bronze – so die Ausbeute des SC Flös Buchs an den Schweizerischen Jugendmeisterschaften im heimischen Hallenbad. Es herrscht zwar Zufriedenheit. Doch man strebt nach mehr und Perfektion.

Von Robert Kucera

Synchronschwimmen. – Die Pflicht hat das Flöser Team Jugend 2 mehr als erfüllt. Die Buchserinnen untermauerten an den Schweizerischen Jugendmeisterschaften im Hallenbad Flös ihr Können beim Vortragen der geforderten Figuren im Wasser und belegten Platz eins. Jedoch fiel man mit der viertbesten Kür noch auf den dritten Platz zurück. Bei der Siegerehrung sah man allerdings nur glückliche Buchser Gesichter. Die Zufriedenheit über Bronze überwiegt klar.

«Gold verloren»

Ganz anders war die Gemütslage 24 Stunden zuvor bei Lara Mechnig und Jennice Wirth. Im Duett der Kategorie Jugend 2 resultierte Platz zwei. Was dem Buchser Duo nicht genug war.

«Wir haben Gold verloren», findet Wirth klare Worte. Mechnig ergänzt: «Ich war zu Beginn zu nervös.»

Zu sehr unter Druck gesetzt

Ihre Trainerin Marina Lampert weiss, was schief lief: «Der Druck war sehr gross, dies führte zu Nervosität. So wurde dann zu Beginn des Programms die Choreo falsch durchgeführt, Mechnig war immer zu spät.»



Bronze-Girls: Die Flöserinnen erreichten im Teambewerb der Kategorie Jugend 2 Platz drei.

Mit Fortdauer der Vorführung steigerte sich aber das Flöser Duett und sammelte bei den Kampfritten Pluspunkte. Marina Lampert versteht die Enttäuschung ihrer Schützlinge gut. «Sie sind sehr ehrgeizig, sie wollten ihr Bestes zeigen und überzeugen. Trotzdem finde ich, dass sie Silber gewonnen haben.» Und als die Sonne am Samstagabend unterging, da realisierte auch Jennice Wirth, dass Silber

nicht zu verachten ist: «Die Medaille freut mich sehr, ich bin zufrieden.»

Rehabilitation im Solo

Ihre Partnerin Lara Mechnig hatte aber noch was gutzumachen. Dies tat sie tags darauf in der Sparte Solo eindrucklich. Nach der Pflicht schon auf Rang eins, zeigte sie in der Kür der Konkurrenz die Schweizer Meisterin. «Ich war schon noch nervös. Aber ich probierte, mich selber zu beruhigen, bin das Programm in Gedanken durchgegangen. Die Goldmedaille bedeutet mir sehr viel, das war mein Ziel.»

Voller Genuss Wettkämpfe bestritten

Isabelle Rampling, Cheftrainerin des SC Flös Buchs darf eine positive Bilanz von den nationalen Titelkämpfen ziehen. Am meisten gefreut hat sie, dass ihre Schützlinge Spass am Wettkampf hatten und ihre Auftritte ebenso genossen haben wie ihre Fans am Beckenrand. Dies ist ihr wichtig. Sie hat schon sehr viele Fortschritte in den letzten Monaten gesehen, Details in der Choreo stimmen immer mehr. Doch es gibt noch viel Arbeit. «Ich strebe nach Perfektion, wir können noch viel besser werden.»

Ranglistenauzug

Jugend 1. Team: 1. Alliance Synchro 144,6891. 2. Synchro Bern 141,0795. 3. Limmst Nixen Zürich 132,7821. – **Duett:** 1. Romina Lauper / Sasa Nyfleler (Synchro Bern) 150,6843. 2. Alison Bisath / Aisha El Mehrek (Alliance Synchro) 148,5071. 3. Elsa Arrigoni / Estelle Müller (Aquasynchro Genève) 140,9455. – 12. Nina Rohrer / Patricia Plet 129,3453. 14. Nadja Kipfer / Andira Weser 125,2838 (beide SC Flös). – **Solo:** 1. Aisha El Mehrek (Jeunesse Natation Onex) 150,6847. 2. Sasa Nyfleler 149,0965. 3. Mélanie Nippel (Synchro Bern) 142,6813. – 13. Patricia Plet 123,9276. – **Jugend 2. Team:** 1. Leman Synchro 128,9736. 2. Limmst Nixen Zürich 128,0669. 3. SC Flös Buchs 127,8427. – 8. SC Flös Buchs 117,0211. – **Duett:** 1. Simas Noble / Christine Fluri (SC Solothurn) 134,1329. 2. Noemi Heinger / Maria Piffaretti (Synchro Mittelland) 133,5813. 3. Pauline Rossel / Maxence Bellina (Morges Natation) 133,3869. – 5. Maïlice Schierscher / Milena Mechnig 128,1706. 16. Jasmin Berliol / Jennifer Siegfried 116,4147 (beide SC Flös). **Solo:** 1. Simas Noble / Ruler 135,1171. 2. Maxence Bellina 131,4286. 3. Maria Piffaretti (Synchro Bern) 131,1429. – 10. Milena Mechnig 126,8016. 15. Cristina Arioli 123,1488 (beide SC Flös). – **Jugend 3. Team:** 1. Limmst Nixen Zürich 119,3283. 2. Morges Natation 115,6644. 3. Lugano Nuolo P. Sincro 113,5672. – 5. SC Flös Buchs 110,7861. – **Duett:** 1. Eleonora Trincia / Noemi Peschl (Limmst Nixen Zürich) 120,9544. 2. Lara Mechnig / Jennice Wirth (SC Flös) 120,0461. 3. Maggot Palumbo / Léa Devantay (Morges Natation) 118,6866. 13. Nina Meyer / Simone Lang (SC Flös) 106,6578. – **Solo:** 1. Lara Mechnig 124,0583. 2. Noemi Peschl 122,4800. 3. Alyssa Thöni (Limmst Nixen Zürich) 121,4261. – 7. Jennice Wirth 115,0339. – **Combo:** 1. Jeunesse Natation Onex 76,2500. 2. Morges Natation 75,5000. 3. Synchro Mittelland 75,1250. – 7. SC Flös Buchs 69,0000. 12. SC Flös Buchs 63,5000.